



FEUERWEHR GARBSEN

Protokollant: Mareike Ochmann
Funktion: Schriftführerin

Datum: 10. Januar 2019
Ort: Feuerwache 1 · Am Osterberge 3-5 · Garbsen

Anwesende:

Protokoll Mitgliederversammlung vom 10. Januar 2019

TOP 1. Begrüßung

Marcel Israng eröffnet die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Ortsfeuerwehr Garbsen e.V. um 18:05 Uhr. Er erwähnt, dass die Einladung ordnungsgemäß stattgefunden hat, persönlich per Brief oder Mail sowie in der Zeitung. Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde der Einladung beigelegt. Der erste Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung hierzu keine Einwände hat. Er berichtet, dass eine Satzungsänderung in der Einladung zur Mitgliederversammlung erwähnt sein muss und dass in dieser Versammlung erneut hierdrüber abgestimmt wird.

TOP 2. Bericht des Vorstands

a) Bericht des ersten Vorsitzendem

Marcel Israng erläutert einige Punkte aus dem Rechenschaftsbericht 2018 (siehe Anhang). Großer Dank gilt einigen großen Spenden, die den Förderverein im letzten Jahr erreicht haben. Es konnten einige, bereits in 2017 angekündigte, Förderprojekte umgesetzt werden.

Der Vorsitzende berichtet, dass 2018 mit 326 Einsätzen ein sehr arbeitsreiches Jahr für die Feuerwehr gewesen ist. Hierbei waren auch einige belastende Einsätze, die die Aktiven Kameraden in ihren Köpfen mit nach Hause genommen haben.

Bei den vielen Einsätzen muss die Kameradschaft gepflegt werden, was zeitlich sehr schwierig ist, weil der Bedarf an Feuerwehr gedeckt ist und die Familie nicht zu kurz kommen darf. Um auch den Familien zu danken ist das Ostereiersuchen mit anschließendem Kaffeetrinken wieder veranstaltet worden.

Die eigentlich geplante Wachenfahrt hat aus verschiedenen Gründen nicht stattgefunden. Hierdurch ergibt sich ein unerwarteter Überschuss zum Jahresende in der Kasse.



FEUERWEHR GARBSEN

Die Einsatzstellenhygiene soll verbessert werden. Die Kameraden haben Trainingsanzüge und einfache Schuhe erhalten, damit bei Einsätzen die Möglichkeit besteht verschmutzte Einsatzkleidung auszuziehen. Ein Fahrzeug der Wache 1 besitzt ein Hygieneboard mit Seife und frischem Wasser zum Waschen an der Einsatzstelle. In 2019 soll auch die Wache 2 so ein Board erhalten. Der Förderverein kümmert sich um die Beschaffung.

Die Mannschaft und Mitglieder des Fördervereins wünschten sich mal wieder eine Feier in kleinerer Runde in den Feuerwachen. Deshalb wurde in 2018 das Wurstessen in der Wache 2 und ein Bayrischer Fröhshoppen in der Wache 1 veranstaltet. Die Art dieser Veranstaltungen soll in Zukunft nicht außer Acht gelassen werden.

Die Gemeindefarbeit wurde mit Kartoffelfest und Maibaumaufstellen im letzten Jahr wieder sehr erfolgreich ausgeübt. Außerdem unterstütze die Feuerwehr im Kulturhaus „Kalle“ bei der Verpflegung vom Lagerfeuersingen.

Marcel Israng versichert den anwesenden, dass trotz der vielen Einsätzen und Dienste diese Veranstaltungen weiterhin so erfolgreich veranstaltet werden.

In 2018 hat die Kinderfeuerwehr ihr erstes und sehr erfolgreiches Jahr hinter sich gebracht. Das Betreuerenteam und die Kinder haben viel Spaß gehabt. Der Vorsitzende erwähnt, dass die Betreuer die Arbeit dort ehrenamtlich machen und die Arbeit mit 26 Kindern zwischen 6 und 10 Jahren nicht immer einfach ist. Die Kinder wurden im letzten Jahr wieder mit neuen Textilien unterstützt. In 2019 soll die Kinderfeuerwehr weiterhin gut unterstützt werden.

Die geplante Drehleiterausbildung hat im letzten Jahr nicht stattgefunden. 2019 soll das aber erneut in Angriff genommen werden. Das Fahrzeug ist ein wichtiges Arbeitsmittel, welches in der ganzen Stadt zum Einsatz kommt.

Gruppenführer und andere Führungskräfte sollen mit Fachbüchern unterstützt und auf den aktuellen Stand gebracht werden. Die Bücher sollen als Handlungshilfen auf den Fahrzeugen verteilt werden.

Wichtig ist, dass die Feuerwehr nach außen ein einheitliches Erscheinungsbild hat. Es ist zwar der gestellte Dienstanzug vorhanden, aber auch für die alltägliche Arbeit bei der Feuerwehr soll das einheitliche Bild mit Bekleidung umgesetzt werden. Außerdem beschafft der Förderverein Handschuhe für die Technische Hilfeleistung. Die von der Stadt gestellten Handschuhe sind nicht für alle Arbeiten ideal geeignet. Bei der Beschaffung für alle Kameraden spricht der Vorsitzende von einer Summe von 6000-7000 €.

Die Situation der Feuerwehrleute soll mit besserer Ausbildung optimiert werden. Die Stadt macht das, was vorgeschrieben ist. Für die Kameraden, die Atemschutz tragen, ist es wichtig, gut für das Einsatzgeschehen vorbereitet zu sein. Spezielle Übungsanlagen die eine realitätsnahe Ausbildung erlauben würden, gibt es von Seiten des Landes Niedersachsen nicht mehr. In Helmstedt bietet eine kommerzielle Gesellschaft realistische Ausbildung für ca. 200 € pro Person an. Die Kameraden sollen aber vorab in einem Eingangstraining, welches die Feuerwehr auf dem Gelände der Bundeswehr veranstalten möchte, auf das



FEUERWEHR GARBSEN

Intensivtraining vorbereitet werden. Marcel Israng erklärt den Anwesenden, dass eine Übung mit Theaternebel nicht realitätsnah ist.

Die Jugendfeuerwehr benötigt ein weiteres Zelt. Der Vorsitzende berichtet, dass bereits in den letzten Jahren Zelte oder Zeltteile neu beschafft worden sind, dass die Jugendfeuerwehr aber mehrere Zelte besitzt und noch nicht alle erneuert bzw. ausgebessert wurden. Ein gutes Zelt kostet ca. 3500 € und kann max. für 10 Jahre genutzt werden.

b) Bericht der Schriftführerin

Mareike Ochmann berichtet, wie eingangs erwähnt, wurde das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung der Einladung beigelegt. Sie versichert sich bei den Anwesenden, dass das für alle in Ordnung ist und somit die Versammlung durch das Verlesen des Protokolls nicht unnötig in die Länge gezogen wird.

c) Bericht des Kassierers

Klaus Marquardt begrüßt die Anwesenden ebenfalls. Er bedankt sich auch für die vielen großzügigen Spenden, die zusätzlich zu den Mitgliedbeiträgen eingegangen sind.

Er verliest die auch im Rechenschaftsbericht erwähnten Zahlen der Kassenprüfung vom 13.12.2018:

Kassenstand am 23.11.2017 (Datum der Kassenprüfung)	36.142,29 €
Einnahmen im Geschäftsjahr 2018	38.897,50 €
Ausgaben in 2018	31.283,48 €
Kassenstand am 13.12.2018 (Datum der Kassenprüfung)	43.686,40 €

Klaus Marquardt erläutert, dass beispielsweise in die Außenanlagen an den Feuerwachen mit Pflasterarbeiten und Sitzgelegenheiten investiert wurde.

Über 100 € musste der Verein zahlen, weil bei den Mitgliedern die Bankdaten veraltet waren oder das Konto nicht gedeckt war. Klaus Marquardt bittet darum, dass die Mitglieder darauf achten, dem Verein immer die aktuellen Daten wie Adressen und insbesondere Bankdaten mitzuteilen. Er bedankt sich bei den Anwesenden.

Marcel Israng ergänzte, dass ca. 170 € jährlich für die Haftpflicht und 400 € für die GEMA zu zahlen sind. Man darf dabei nicht außer Acht lassen, dass alle Helfer und Besucher bei den Veranstaltungen versichert sein müssen.



TOP 4. Entlastung des Vorstands

Andreas Meißner berichtet, dass er die Kasse mit Peter Weimer geprüft hat und diese korrekt geführt wurde. Es gab keine Beanstandungen. Er bittet die Mitglieder um Entlastung des Vorstands. Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

TOP 5. Antrag auf Änderung der Satzung

Die in 2018 gegründete Kinderfeuerwehr soll unter §2, d, der Satzung mit in die Förderzwecke aufgenommen werden. Marcel Israng beantragt, wie bereits erwähnt, dass die Kinderfeuerwehr ebenfalls in die Satzung aufgenommen wird. Dieser Antrag wird einstimmig per Handzeichen genehmigt. Eine geheime Wahl wurde hierfür nicht beantragt. Für die Abstimmung sind, laut Satzung, ausreichend Mitglieder anwesend. Außerdem wird der Name der Schriftführerin im Vorstandsverzeichnis der Satzung aktualisiert, da diese geheiratet hat.

TOP 6. Ausblick auf 2019

Wie im Rechenschaftsbericht erwähnt.

TOP 7. Die Mitglieder haben das Wort

Rainer Finke erkundigt sich, ob nicht bei der Berufsfeuerwehr in Hannover Möglichkeiten für eine Heißausbildung bestehen. Marcel Israng antwortet, dass auch dort leider keine Möglichkeiten zur Durchführung von Heißbrandausbildung für Externe gegeben sind.

Marcel Israng schließt die Versammlung um 18:56 Uhr.

Marcel Israng
1. Vorsitzender

Mareike Ochmann
Schriftführerin

Anlage: Rechenschaftsbericht 2018